

„La Schickeria“ mit schickem Kick

Brettorf - (Il) · Auch das „Jubiläumsturnier“ wurde zu einer richtig runden Sache: Bereits zum zehnten Mal richtete der „Werder-Fan-Club (WFC) 27801“ sein beliebtes Hallenfußball-Turnier in der Brettorfer Sporthalle aus. Mit schickem Fußball glänzte allen voran das Team „La Schickeria“ aus Wildeshausen, das sich im Endspiel gegen die zweite Mannschaft des Gastgebers durchsetzte und die Nachfolge des Vorjahressiegers TV Brettorf antrat.



Das Team „La Schickeria“ (Mitte) setzte sich vor der zweiten Mannschaft des „WFC 27801“ (links) und dem TV Brettorf (rechts) durch.

Foto: Kellma



Zwei Torschützen im Duell: Luas Schneider (r.) und Jonas Krumland.

Mit zehn Mannschaften war das mittlerweile traditionelle Turnier einmal mehr bestens besetzt; es lagen sogar weitaus mehr Bewerbungen vor. „Es schmerzt uns sehr“, hieß es hinterher von WFC-Präsident Ingo Kläner, „mehreren Mannschaften eine Absage erteilen zu müssen. Aber ein größeres Teilnehmerfeld ist aus zeitlichen und organisatorischen Gründen einfach nicht realisierbar.“ Jubelnd und ausgelassen feierten am Ende die Spieler von „La Schickeria“, ein Gilde-Pfingst-Club aus Wildeshausen, die im Finale die „Zweite“ des WFC 27801 nach Toren von Sascha Görke (2) und Lukas Schneider mit 3:1 besiegten. Zwischenzeitlich besorgte Jonas Krumland den 2:1-Anschlusstreffer. Beide Mannschaften stellten sich vornehmlich mit aktiven Fußballern auf, so dass die Zuschauer im Finale durchaus ein hohes sportliches Niveau zu sehen bekamen. Für „La Schickeria“ war es der erste Turniersieg in Brettorf.

Packend und besonders spannend verliefen zuvor die beiden Halbfinalspiele, die jeweils erst im Neunmeterschießen entschieden wurden. „La Schickeria“ bezwang „Hajos Zentrale“ mit 5:3 und stand damit als erster Endspielteilnehmer fest. Anschließend folgten die WFC-Spieler und kickten den Titelverteidiger TV Brettorf mit 3:1 aus dem Wettbewerb. Für die Brettorfer gab es dennoch ein Happyend, denn sie gewannen das „kleine Finale“ gegen „Hajos Zentrale“ im Neunmeterschießen mit 3:2 und sicherten sich damit Platz drei. Zum besten Spieler des Turniers wurde Sascha Görke („La Schickeria“) gekürt.

Die Siegerehrung nahm Präsident Ingo Kläner im Vereinsheim des TV Brettorf vor. Er beglückwünschte die drei erstplatzierten Teams zu ihrem Erfolg, überreichte den Wanderpokal und die gestaffelten Preisgelder. Seinen Dank richtete er an die Spieler, die mit ihrem fairen Einsatz den beiden Schiedsrichtern Burhan Akyol und Uwe Hense eine relativ leichte Aufgabe bescherten.

Ihre Preisgelder spendeten die Sieger spontan an bedürftige Kinder in Peru, wo zurzeit der Wildeshauser Simon Kohlhoff sein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ableistet und in einem Kinderdorf tätig ist. Auf die Summe von 100 Euro packte der WFC 27801 noch einen „Fuffi“ oben drauf.